

Neue Ampelkreuzung an der Kurt-Schumacher-Straße für Barrierefreiheit

Stadt Speyer rüstet Ampelkreuzung barrierefrei nach - Im Erlich/Kurt-Schumacher-Straße wird für 50.000 Euro umgebaut. Bauarbeiten starten am 15. Juli.

Verbesserung der Ampelkreuzung in Speyer - Mehr Barrierefreiheit

Die Stadt Speyer investiert rund 50.000 Euro in die barrierefreie Nachrüstung der Ampelkreuzung an der Kurt-Schumacher-Straße und Im Erlich. Diese Maßnahme soll vor allem Menschen mit Sehbeeinträchtigungen zugutekommen, da akustische Signalgeber installiert werden.

Die Projektplanung sieht vor, dass die Tiefbauarbeiten in vier Bauabschnitten durchgeführt werden. Zuerst werden Leerrohre verlegt und Kabelschächte erstellt, bevor die akustischen Signale angebracht werden. Die Bauarbeiten beginnen am südlichen Bereich der Kurt-Schumacher-Straße und Im Erlich, gefolgt vom östlichen Teil, dem nördlichen Abschnitt und schließlich dem westlichen Teil. Jeder der Kreuzungsarme wird für ungefähr eine Woche vollständig gesperrt.

Um den Verkehr während der Bauarbeiten umzuleiten, werden temporäre Routen über die Friedrich-Ebert-Straße, Iggelheimer Straße und den Erlich-Bogen eingerichtet. Fußgänger und Radfahrer können die Baustelle jederzeit passieren, während die Bauarbeiten Mitte August abgeschlossen sein sollen.

Diese Initiative der Stadt Speyer ist ein wichtiger Schritt, um die

Barrierefreiheit im städtischen Verkehr zu verbessern und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten. Die Installation der akustischen Signalgeber trägt dazu bei, die Ampelkreuzung an der Kurt-Schumacher-Straße und Im Erlich für alle Bürger zugänglicher zu machen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)